

13.– 14. August 2026

Faszien – mehr als eine Struktur

Schwerpunkt: Rücken/Rumpf

Wir lernen das «Test-Re-Test»-Prinzip als Basis für die Behandlung des dynamischen Spannungsnetzwerks von Faszien und Muskeln kennen. Hierbei sind neue, leicht nachvollziehbare Dehnspannungstechniken zentral. Ihre Anwendung findet in Verbindung mit Selbstbehandlungsmöglichkeiten, anhand von Krankheitsbildern aus dem Praxisalltag, wie Rückenschmerzen oder Kiefer-Schulter-Nackenbeschwerden, statt.



Kursinhalt

- Faszien als Modell verstehen, das über die strukturell-anatomischen Vorstellungen hinausgeht
- sensomotorische Sicherheit vermitteln
- Verklebungen von Faszien präventiv, ursächlich und nachhaltig behandeln
- Grundprinzipien der Faszien Behandlung vertiefen und in komplexere Zusammenhänge bringen
- das Potenzial der niederschwelligen Faszien Reaktionen vertiefen und anwenden
- das «Test-Re-Test»-Prinzip
- Dehnspannungstechniken (AEK)
- Krankheitsbilder
- Übungen und Massnahmen zur Selbstbehandlung

Kursziel

Die Teilnehmenden

- öffnen sich für ein transanatomisches Denken
- entwickeln ein erweitertes Verständnis für die Faszien als Informationssystem
- verstehen Faszien als interaktiven Teil des ganzen Menschen
- lernen die aufrechte Körperhaltung als wichtiges präventives und kuratives Behandlungsprinzip zu verstehen
- können geeignete Therapieansätze und Übungen auswählen
- sind in der Lage eigene Techniken zielgerichtet und effizient einzusetzen
- können die Kursinhalte mit ihrem bisherigen Wissen und ihren Behandlungsmassnahmen verlinken

Dozentin

Carmen-Manuela Rock

Kursinfo

Theorie & Praxis

14 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

Med. MasseurIn eidg. FA, Med. Therapieausbildung, vorab besuchter Kurs «Faszien – mehr als eine Struktur (Grundkurs)»

Do – Fr, 13.– 14. August 2026

9.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr

Schachenallee 29, 5000 Aarau

vdms-asmm-Mitglieder CHF 380.00

Nichtmitglieder CHF 560.00

Mitbringen: Schreibmaterial, Handtücher